

Zelle der direkten Demokratie oder Auslaufmodell?

Podiumsdiskussion zum Jubiläumsjahr der Gemeinde Rehetobel

Was hat Bürgernähe für einen Platz in der heutigen Welt?

Und welche Bedeutung kommt den Gemeinden als Zelle der direkten Demokratie in Zukunft zu?

Ist die kleine Einheit der Gemeinde auch künftig der Garant, dass sich Einwohnerinnen und Einwohner ernst genommen fühlen und sich mit dem Staat identifizieren?

Wie sieht es konkret aus der Perspektive der Gemeinde aus?

Was denken Kanton und Bund?

Und welchen Platz hat die Gemeinde in einer internationalen Perspektive?

Diesen Fragen geht eine überparteiliche Podiumsdiskussion mit Politapéro im Rahmen des Jubiläumsjahrs der Gemeinde Rehetobel nach.

Die Podiumsdiskussion ist prominent besetzt:

- **Bundesratspräsident Ueli Maurer**, vertritt die Schweizerische Eidgenossenschaft;
- **Landammann Paul Signer**, bringt den Kanton Appenzell Ausserrhoden ein;
- **Gemeindepräsident Peter Bischoff**, spricht aus Sicht der Gemeinde Rehetobel;
- **Jakob Kern, Direktor globale Logistik der World-Food-Programme der UNO**, bringt die internationale Perspektive ein.

Geleitet wird das Podium von **Urs Rellstab, Rehetobel** – die Gemeinde ist eingeladen zur aktiven Beteiligung.

Von ihrem Ursprung her sind Gemeinden politische Einheiten.

Die überparteiliche Podiumsdiskussion mit Politapéro trägt dieser Tatsache Rechnung und spiegelt damit im Kern das Motto des Jubiläumsjahrs „Zeme läbe, zeme fiire“.

Wir freuen uns auf einen spannenden Anlass im Rahmen der Feier 350 Jahre Rehetobel, der auch über unsere Gemeinde ausstrahlen soll.

Schon jetzt Datum und Zeit reservieren!

Freitag, 3. Mai 2019

Gemeindezentrum Rehetobel

19:00 Uhr Politapéro für die ganze Bevölkerung

19:30 Uhr Eintreffen des Bundesratspräsidenten

20:15 Uhr Podiumsdiskussion zum Jubiläumsjahr

21:30 Uhr Gemeinsamer Ausklang

Wir freuen uns auf den Anlass.

Für die Organisatoren:

Silvia Frischknecht, SVP Rehetobel

Patrick Langenauer, FDP Rehetobel